

Erfahrungsbericht

Studium im Ausland

Grunddaten

Name (optional):	
E-Mail-Adresse (optional):	
Fakultät/ Fach:	Sozialökonomie/ HEHCM
Jahr/Semester:	WiSe 2022/2023
Land:	Italien
(Partner)Hochschule/	Universität Bologna
Institution:	
Dauer des Aufenthaltes:	Ca. 4 Monate

1. Austausch-/Stipendienprogramm und Auswahlrunde:

Ich habe mich über die Universität Hamburg für das Erasmus+ Programm beworben.

2. Vorbereitung und Anreise

Mehrere Monate vor meiner Anreise habe ich mich mit der Suche nach einer Unterkunft beschäftigt. Hierbei kann ich nur empfehlen rechtzeitig anzufangen. Die Preise für Mieten in Bologna waren, aufgrund der hohen Nachfrage von internationalen Studierenden, deutlich höher als erwartet. Außerdem habe ich mich bei meiner Krankenkasse nach entsprechenden Zusatzversicherungen erkundigt und mich mit der Kursauswahl für mein Learning Agreement beschäftigt. Die Anreise habe ich eine Woche vor Beginn des Semesters angetreten, sodass ich vor Ort genügend Zeit hatte für das Check-In in die Partneruniversität. Hierfür sind auch weniger als 7 Tage völlig ausreichend, allerdings hat es sich für mich persönlich gut angefühlt die Umgebung und den Weg zur Universität vorab erkunden zu können.

3. Finanzierung des Auslandsstudiums/Kosten vor Ort

Ich habe mich dagegen entschieden, parallel zum Auslandssemester aus dem Home-Office zu arbeiten. Die Förderrate ist eine großartige Unterstützung. Allerdings ist dringend darauf zu achten, dass das Geld erst mehrere Wochen nach Ankunft ausgezahlt wird und man sich eventuell andere Unterstützung suchen muss. Ich wurde finanziell von meinen Eltern für die Zeit unterstützt. Die Mieten waren wie bereits erwähnt deutlich teurer als ich es für Italien erwartet hätte. Es gibt aber auch dort die Möglichkeit, günstige Unterkünfte zu finden. Für Essen, Freizeit und sonstiges habe ich im Durchschnitt deutlich geringere Ausgaben gehabt als in Hamburg.

4. Gastuniversität/Gastinstitution

Die Universität in Bologna bietet eine einmalige Chance, fernab von den Kursmöglichkeiten der Universität Hamburg, neue Eindrücke zu gewinnen (zumindest gilt das für den Master HEHCM). Ich konnte ein noch breiteres Spektrum an Wissen über meine Lerninhalte kennenlernen. Die Universität ist sehr gut vernetzt, man bekommt von den Dozenten und Professoren immer schnell eine Rückmeldung. Für die Kommunikation vor Beginn der Auslandsperiode muss man teilweise etwas Geduld mitbringen, aber schlussendlich hat alles super funktioniert.

5. Studentischer Alltag/ Freizeitmöglichkeiten

Im Vergleich zur UHH ist die Universität in Bologna deutlich verschulter. Teilweise gilt Anwesenheitspflicht und die Wochenstundenanzahl ist aufgrund der unterschiedlichen Semesterstruktur deutlich höher. Ich persönlich habe das Universitätsleben dadurch vor Ort als intensiver wahrgenommen was mir sehr gut gefallen hat. Man hat darüber hinaus genügend Freizeit, um Bologna und die Umgebung zu erkunden. Die Stadt ist voll von internationalen Studierenden, weshalb jeden Tag tausende Möglichkeiten an Unternehmungen vorhanden sind. Man lernt unfassbar schnell viele Menschen kennen und kann vor Ort nur eine richtig gute Zeit haben.

6. Zusammenfassung

Ich kann den Auslandsaufenthalt in Bologna jedem empfehlen. Ich hätte mir gewünscht, dass die Zeit nicht so schnell vergeht, was immer ein gutes Zeichen ist. Die Einwohner in Bologna sind unfassbar freundlich und offen gegenüber den internationalen Studierenden. Neben der großartigen Freizeit, die ich während meiner Zeit vor Ort hatte, habe ich wirklich umfangreiche Studieninhalte gelehrt bekommen und bin froh, dass ich meinen Master dadurch vollumfänglich genutzt habe.

Ich bin damit einverstanden, dass (bitte ankreuzen, Mehrfachauswahl erwünscht)

mein Bericht und meine E-Mail-Adresse im
Rahmen der Beratung von der Abteilung
Internationales an andere Studierende
weitergegeben wird
mein Bericht <i>mit Namen, aber ohne E-Mail-Adresse</i>
auf den Webseiten der Abteilung Internationales
veröffentlicht wird (einschließlich Fotos)
mein Bericht ohne Namen und E-Mail-Adresse auf
den Webseiten der Abteilung Internationales
veröffentlicht wird (einschließlich Fotos)
Teile meines Berichts ohne Namen und E-Mail-
Adresse in Publikationen und Jahresberichten der
Abteilung Internationales verwendet werden